

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus

Leipzig, 1693

Usus

[urn:nbn:de:bsz:31-115592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115592)

Sünden ist uns ja hochnötig / denn wir sind ja allzumahl Sündler ꝛc. Sünde schließt uns aus von der Gnade Gottes / Sünde schließt den Himmel zu ꝛc. Diese Sünde vergiebt Gott durch seine Diener / Lehrer und Prediger / wenn wir an Christum glauben ; dadurch werden wir geheiligt und erlangen die Hoffnung des himmlischen Erbes / denn wo Vergebung der Sünden ist / da ist auch Leben und Seligkeit. Daraus erhellet gnugsam / daß keine grössere Zierde und herrlicher Kleinod einer Stadt sey / als das Predigt-Ammt.

Ufus.

Elencht. Wider die Enthusiasten / welche die Nothwendigkeit / Hoheit und Nutzen des Predigt-Ammts auff's äusserste zu kräncken sich bemühen.

Pædeut. Daß wir dieses Kleinod hoch halten / und die / so uns Gottes Wort fürtragen / ehren / ehren und nehren sollen / auch uns hüten mögen / daß wir die Priester Gottes weder heimlich noch öffentlich anfeinden / verfolgen und verachten.

Conclud. pio Voto.

Exord.

Welches das herrlichste Kleinod in einer Stadt sey / darum haben Welt-weise Leute sich lange bekümmert: Einige haben solches gesucht in grossen und prächt-